

Presse-Information

24.06.2015 – Nr. 09

ADAC Motorbootsport kehrt zurück auf den Rhein

- Nächster Schlagabtausch im ADAC Motorboot Masters in Lorch am Rhein
- Starterfeld des ADAC Jetboot Cup erneut gut gefüllt
- Max Stiliz kämpft weiter um seine weiße Weste

München/Lorch am Rhein. Von der Mosel an den Rhein: Die Rennserien des ADAC Motorbootsports gastieren am 27. und 28. Juni zum 24. Internationalen ADAC Motorbootrennen in Lorch am Rhein (Rheingau-Taunus-Kreis). Bei der Traditionsveranstaltung wartet ein anspruchsvoller Fünf-Bojen-Kurs auf die Teilnehmer, der bei Niedrigwasser eventuell auf zwei Bojen verkürzt werden muss.

Im Vorjahr hatte der niedrige Pegelstand des Rheins den Veranstalter zu einer Absage gezwungen. In diesem Jahr steht dem Comeback in Lorch aber nichts im Wege. Im ADAC Motorboot Masters dürfen sich die Fans auf spannende Duelle freuen, denn die Leistungsdichte ist so hoch wie schon lange nicht mehr.

"Wir haben in dieser Saison drei bis vier Leute, die auf einem ähnlich hohen Niveau agieren. Das wird eine sehr spannende Saison, in der wir sicherlich viele verschiedene Sieger sehen werden", ist sich Uwe Brettschneider (50, Berlin) nach den Auftaktrennen in Brodenbach am 13. und 14. Juni sicher. Insgesamt elf Starter nehmen an den Läufen in Lorch teil. Titelverteidiger Mike Szymura (21, Berlin) kommt als Gesamtführender an den Rhein.

Stiliz will Siegesserie ausbauen

Sechs Boote finden sich in der Starterliste für den ADAC Motorboot Cup. Dort hat Max Stiliz (17, Kernen) seine weiße Weste zu verteidigen. Denn der Vizemeister der Saison 2013 konnte bislang alle acht Rennen seiner Klasse gewinnen. "Es läuft derzeit einfach. Ich kann gar nicht genau sagen, warum wir einen derart großen Vorsprung auf die anderen Fahrer haben", sagte der Seriensieger in Brodenbach. Doch ein einziger Ausfall von Stiliz könnte die Konkurrenz beinahe wieder auf Augenhöhe bringen.

Deshalb mahnt das Talent zur Wachsamkeit: "Gewonnen haben wir noch nicht viel und es kann sehr schnell gehen. Ein unglücklicher Defekt und schon sind die Verfolger wieder dran. Daher lautet die Devise: So konzentriert weiterarbeiten wie bisher und kontinuierlich Punkte mitnehmen."

Großes Interesse am ADAC Jetboot Cup

Im ADAC Jetboot Cup dürfen sich die Fans erneut auf volle Starterfelder in den vier Klassen freuen. Inklusive Gaststarter haben bereits 23 Fahrer für die Läufe in Lorch genannt. Bis zum Renntag könnten noch weitere Teilnehmer hinzukommen. Mit Rainer Eidner (48, Penig), Frank Lilienfeld (41, Nobitz) und Luc Heemsen (24, Niederlande) sind drei der vier Klassensieger aus Brodenbach auch in Lorch mit dabei, um ihre Führung in der Gesamtwertung zu verteidigen.

Das Rennprogramm in Lorch beginnt am 27. und 28. Juni um jeweils 9:00. Die Siegerehrung aller Klassen findet am 28. Juni um 17:30 statt.

Eintritt ist für Besucher frei. Weitere Informationen zum ADAC Motorboot Masters, dem ADAC Motorboot Cup und dem ADAC Jetboot Cup gibt es unter www.adac.de/motorsport.



Presse-Information

Pressekontakt

ADAC Motorbootsport

Michael Höller, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 270, Mobil: +43 (0) 676 404 6 504, E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

